

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses  
am 14.12.2004**

***öffentlich***

---

**Ort:** Stadthaus, Kleiner Saal  
**Zeit:** 17:30 Uhr bis 18:40 Uhr  
**Anwesenheit:** siehe Teilnehmerverzeichnis

**Anwesend sind:**

Herr Milad El-Khalil	CDU
Herr Thomas Godenrath	CDU
Herr Dr. Erwin Bartsch	PDS
Frau Ute Haupt	PDS
Herr Dr. Justus Brockmann	SPD
Frau Sabine Wolff	Neues Forum
Frau Thea Ilse	WIR. FÜR HALLE
Herr Klaus Bardo	SKE
Herr Janis Kapetsis	SKE
Herr Ingo Kautz	SKE
Herr Dieter Schika	SKE
Herr Dr. Horst Vietmeyer	SKE
Herr Andreas Hajek	FDP
Herr Eberhard Doege	Verwaltung
Herr Gert Hildebrand	Verwaltung
Herr Ulrich Schneider	Protokollführer

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Oliver Christoph Klaus	CDU	
Frau Dr. Petra Sitte	PDS	
Herr Michael Zeidler	SPD	
Frau Dr. Gesine Haerting	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	vertreten durch Herrn Prof. Ludwig Ehrler
Herr Sven Pringal	SKE	
Herr Rüdiger Ettingshausen	SKE	

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 9. November 2004
4. Vorstellung der Stiftung Sport Region Halle  
Gäste: Herr Jörg Henning, Vorstandsvorsitzender  
Herr Rolf Schnell, Geschäftsführer
5. Anfragen
6. Anträge
7. Anregungen
8. Mitteilungen

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

### **Wortprotokoll:**

Die Sitzung wird vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Hajek, geleitet.

Herr Doege bittet die Ausschussmitglieder um Verständnis, dass seine Teilnahme an der Sitzung nicht möglich ist, da zum gleichen Zeitpunkt eine wichtige Aufsichtsratssitzung stattfindet, die seine Teilnahme erfordert.  
Eine Terminkoordinierung war nicht mehr möglich.

Herr Hajek stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Herr Hajek teilt mit, dass aus Krankheitsgründen die Ausgabefrist für die Niederschriften der Sitzung vom 9. November 2004 nicht eingehalten werden konnte.

Er beantragt, die TOP' 3

- öffentlicher Teil - und 2 - nicht öffentlicher Teil - zu streichen und auf die Sitzung am 18. Januar 2005 zu vertragen.

Der Ausschuss stimmt über den Antrag ab.

### **Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen**

**0 Nein-Stimmen**

**0 Enthaltungen**

**einstimmig zugestimmt**

Herr Hajek teilt mit, dass aus diesem Grund kein nicht öffentlicher Sitzungsteil notwendig ist, sofern dies nicht von Ausschussmitgliedern gefordert wird.

Dies ist nicht der Fall.

## **zu 3 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 9. November 2004**

---

### **Wortprotokoll:**

Dieser TOP wird auf die Sitzung am 18. Januar 2005 vertagt.

**zu 4      Vorstellung der Stiftung Sport Region Halle**  
**Gäste: Herr Jörg Henning, Vorstandsvorsitzender**  
**Herr Rolf Schnell, Geschäftsführer**

---

Gäste:

Herr Jörg Henning, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Sport Region Halle  
Herr Rolf Schnell, Geschäftsführer der Stiftung Sport Region Halle

Der Ausschussvorsitzende bittet Herrn Henning, die Stiftung Sport Region Halle vorzustellen. Herr Henning bedankt sich für die Einladung und die Möglichkeit, die Stiftung in diesem Gremium vorzustellen.

Die Stadt war tatkräftiger Helfer bei der Gründung der Stiftung vor nunmehr 10 Jahren. Es folgen ergänzende Erläuterungen und Informationen zur Beamer-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern später als Präsentationsmappe übergeben wird.

Gegenstand der Förderung durch die Stiftung:

1. Individualförderung
2. Vereinsförderung
3. Veranstaltungsförderung.

Kriterium der Förderung ist Nachhaltigkeit und Berechenbarkeit.

Die Gremien der Stiftung haben derzeit folgende Stärke:

- 32 Vorstandsmitglieder
- 10 Kuratoriumsmitglieder
- 59 Fördernde Unternehmen.

Gefördert wurden bisher:

- 37 Vereine
- 102 Einzelsportler
- 20 Sportveranstaltungen, z. T. mehrfach.

Weiterhin werden nachfolgende Projekte gefördert:

- Team 2008
- Erfolgreichster Nachwuchssportler
- Juniorteam (z. Z. 56 Sportler in 15 Sportarten).

Die Stiftung vergibt jährlich Fördermittel in Höhe von ca. 145.0 T€.

Das Stiftungskapital beträgt z. Z. 1.3 Mio €.

Das ursprünglich angestrebte Ziel, in wenigen Jahren das Stiftungskapital auf ca. 5.0 Mio DM

zu erreichen, konnte auf Grund der wirtschaftlichen Situation in der Region nicht erreicht werden.

Der OS-Werbeslogan „Mit Halle gewinnen“ hat weiterhin Gültigkeit.

**AUSSPRACHE:**

Frau Haupt: Gibt es Kriterien bei der Auswahl der geförderten Projekte?

*Herr Henning:* Die Stiftung hat Förderrichtlinien erarbeitet, nach denen verfahren wird.

Die Förderung wird transparent organisiert - es hat in den 10 Jahren des Bestehens der Stiftung keinen Widerspruch gegeben.

Herr El-Khalil:

1. Gibt es eine Zusammenarbeit mit dem SSB?

*Herr Henning:* Die Anträge stellen die Vereine direkt an die Stiftung.

Es erfolgt eine Beurteilung der Anträge gemeinsam mit dem Geschäftsführer des SSB; daraus entsteht ein Entscheidungsvorschlag für den Vorstand.

In diesem ist Herr Tischer, Vizepräsident des SSB, vertreten.

Die Stiftung ist ein unabhängiges Gremium.

2. Gibt es Kontakte zur bundesweiten Stiftung Deutsche Sporthilfe?

*Herr Schnell:* Die Deutsche Sporthilfe war quasi Taufpate der Stiftung Sport Region

Halle - die Satzung der Stiftung Sport Region Halle orientiert sich an der zentralen Satzung.

Warum ist sie nicht ausreichend bekannt, z. B. bei den Stadträten?

3. Die Stiftung hat bisher viel bewegt.

*Herr Henning:* Beim Sport und in der Wirtschaft ist die Stiftung gut bekannt.

Sie handelt nach dem Prinzip „Im Stillen Gutes tun“.

Herr Godenrath: Woraus setzen sich die jährlich bewilligten Fördermittel in Höhe von ca. 140.0 T€ zusammen?

*Herr Schnell:* Von jährlichen Ausgaben in Höhe von insgesamt ca. 150.0 T€ entfallen ca. 50.0 T€ auf die Zinserträge des Stiftungskapitals; die anderen Mittel müssen bei Spendern eingeworben werden.

Wichtig ist die planmäßige Erhöhung des Stiftungskapitals.

Der Vorsitzende beendet die Aussprache und dankt den Gästen für ihre Informationen.

## **zu 5      Anfragen**

---

Frau Haupt: Erhält der Pachtvertrag mit dem HFC für den Sandanger besondere Konditionen?

*Herr Hildebrand:* Der Vertragstext ist der gleiche wie bei den bisher abgeschlossenen 29 Verträgen.

Die Laufzeit beträgt 25 Jahre.

Wie bei anderen Verträgen wurden in der Nebenabrede die Zuschüsse zu den Betriebskosten objektkonkret angepasst.

## **zu 6      Anträge**

---

keine

## zu 7 Anregungen

---

Herr Kautz: Aus der Presse ist zu entnehmen, dass viele Sportstunden in den Schulen ausfallen. Wie ist die Situation in Halle?

*Herr Hildebrand* wird sich beim Landesverwaltungsamt über die Situation in Halle informieren.

## zu 8 Mitteilungen

---

keine

Herr Hildebrand wünscht im Namen der Verwaltung allen Mitgliedern des Ausschusses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08

---

Schneider  
Protokollführer

---

Hajek  
Ausschussvorsitzender